

Sozialverband gegen Pauschalbetrag

Berlin. Der Sozialverband Deutschland lehnt eine private Zusatz-Pflichtversicherung für gesetzlich Pflegeversicherte entschieden ab. »Das ist der Irrweg in die Privatisierung«, erklärte Verbandspräsident Adolf Bauer am Dienstag. Außerdem sei der von der bayerischen Sozialministerin Christa Stewens (CSU) vorgelegte Vorschlag der unionsgeführten Länder sozial ungerecht, da ein Pauschalbetrag Menschen mit geringem Einkommen besonders stark belaste. Außerdem werde mit einem Pauschalbeitrag von anfangs sechs Euro monatlich auch über 20 oder 30 Jahre hinweg nur ein Betrag angespart, der im Fall der Pflegebedürftigkeit innerhalb von zwei Monaten aufgezehrt sei.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/83500.sozialverband-gegen-pauschalbetrag.html>